

Durch frischen Trieb Schnee besteht zum Teil erhebliche Lawinengefahr!

	1500 m	Ybbstaler Alpen		
	1500 m	Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet		
		Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet		

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

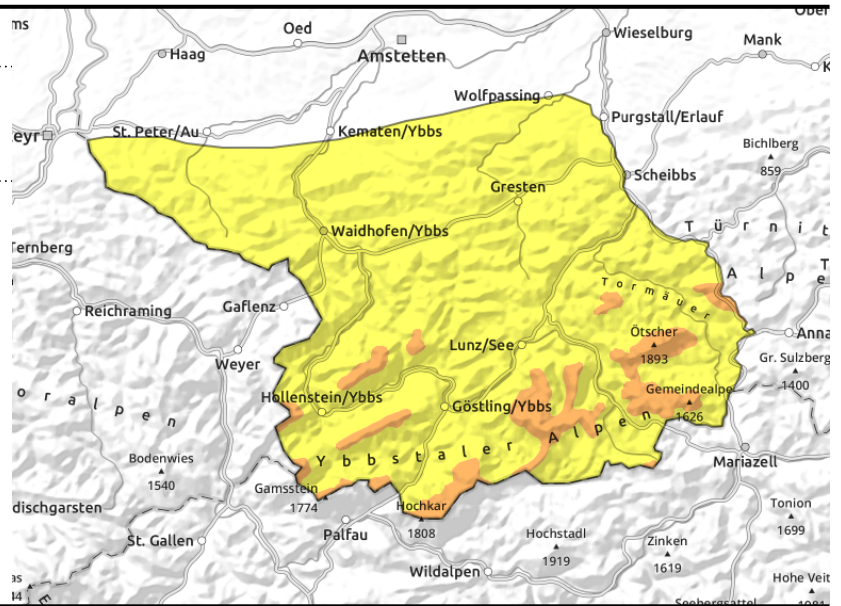
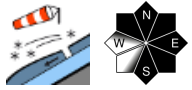
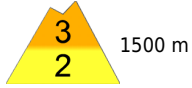


Exposition



17.03.2021

Ybbstaler Alpen



In den höheren Lagen herrscht erhebliche Lawinengefahr!

In den höheren Bereichen herrscht erhebliche Lawinengefahr. Durch die Kombination aus Neuschnee und stürmischem Wind entsteht frischer Tribschnee. Gefahrenstellen befinden sich speziell in Bereichen von Geländeübergängen oder in Rinnen und Mulden sowie deren Einfahrtsbereichen. Die eingewehten Hangzonen betreffen vorwiegend die Expositionen Nord über Ost bis Süd. Es kann bereits die geringe Zusatzbelastung eines einzelnen Tourengewehrs zu einer Schneebrettauslösung führen. Zudem sind aus dem Steilgelände spontane Auslösungen der Neu- und Tribschneeaufgabe möglich.

Schneedeckenaufbau

Bis knapp 30cm Neuschnee sind gefallen, weitere 10 bis 20cm werden für den Mittwoch erwartet. Der teils stürmische Wind führt somit zur Ausbildung von frischen Tribschneebereichen, die weiche Schichten, Graupel, ältere Verfrachtungen oder die hart verharschte Altschneedecke überlagern. Sie binden mit diesen Unterlagen nicht gut und sind dementsprechend störanfällig. Die hart verharschte Altschneedecke ist hingegen weitestgehend stabil.

Wetter

Am Mittwoch überwiegen in Niederösterreich neuerlich die Wolken und es ist mit Schneefällen zu rechnen. Der Niederschlagsschwerpunkt liegt wiederum in den Ybbstaler Alpen, weiter ostwärts fallen die Mengen geringer aus. Die Mittagstemperaturen liegen in 1000m bei -2 Grad, in 1500m bei -7 Grad und in 2000m bei -11 Grad. Zudem weht starker bis stürmischer Wind aus nordwestlichen bis nördlichen Richtungen.

Tendenz

Auch am Donnerstag ist mit Schneefällen zu rechnen, wobei die Mengen geringer ausfallen werden. Die Temperaturen bleiben mit Werten um -8 Grad in 1500m auf der winterlichen Seite. Im Hinblick auf die Lawinengefahr gilt es unverändert den Tribschnee zu beachten.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

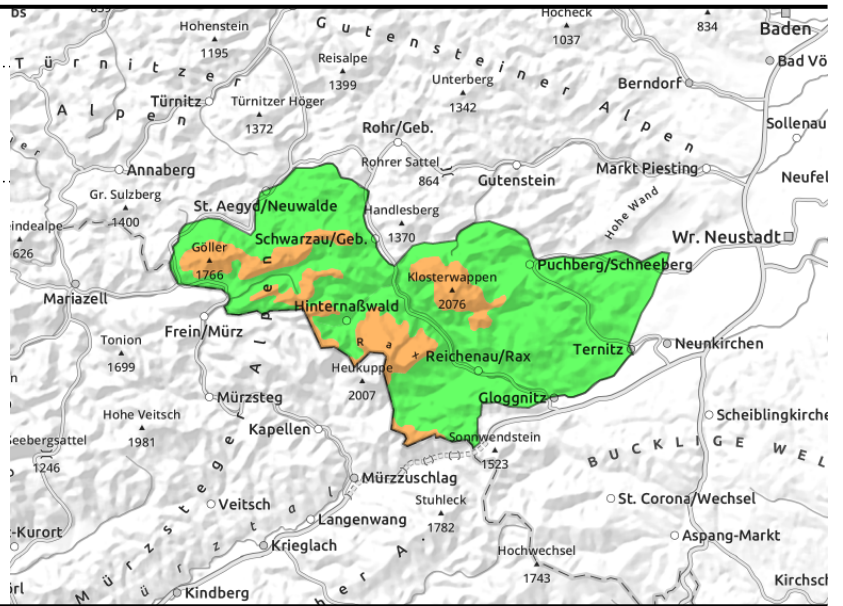
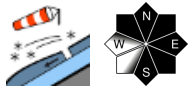
Exposition





17.03.2021

Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet



In den höheren Lagen herrscht erhebliche Lawinengefahr!

In den höheren Bereichen herrscht erhebliche Lawinengefahr. Durch die Kombination aus Neuschnee und stürmischem Wind entsteht frischer Tribschnee. Gefahrenstellen befinden sich speziell in Bereichen von Geländeübergängen oder in Rinnen und Mulden sowie deren Einfahrtsbereichen. Die eingewehten Hangzonen betreffen vorwiegend die Expositionen Nord über Ost bis Süd. Es kann bereits die geringe Zusatzbelastung eines einzelnen Tourengewehers zu einer Schneebrettauslösung führen. Vereinzelt ist aus dem felsdurchsetzten Steilgelände die spontane Auslösung der Neu- und Tribschneeaufgabe denkbar.

Schneedeckenaufbau

Bis knapp 20cm Neuschnee sind gefallen, weitere 5 bis 10cm werden für den Mittwoch erwartet. Der teils stürmische Wind führt somit zur Ausbildung von frischen Tribschneebereichen, die weiche Schichten, Graupel, ältere Verfrachtungen oder die hart verharschte Altschneedecke überlagern. Sie binden mit diesen Unterlagen nicht gut und sind dementsprechend störanfällig. Die hart verharschte Altschneedecke ist hingegen weitestgehend stabil.

Wetter

Am Mittwoch überwiegen in Niederösterreich neuerlich die Wolken und es ist mit Schneefällen zu rechnen. Der Niederschlagsschwerpunkt liegt wiederum in den Ybbstaler Alpen, weiter ostwärts fallen die Mengen geringer aus. Die Mittagstemperaturen liegen in 1000m bei -2 Grad, in 1500m bei -7 Grad und in 2000m bei -11 Grad. Zudem weht starker bis stürmischer Wind aus nordwestlichen bis nördlichen Richtungen.

Tendenz

Auch am Donnerstag ist mit Schneefällen zu rechnen, wobei die Mengen geringer ausfallen werden. Die Temperaturen bleiben mit Werten um -8 Grad in 1500m auf der winterlichen Seite. Im Hinblick auf die Lawinengefahr gilt es unverändert den Tribschnee zu beachten.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

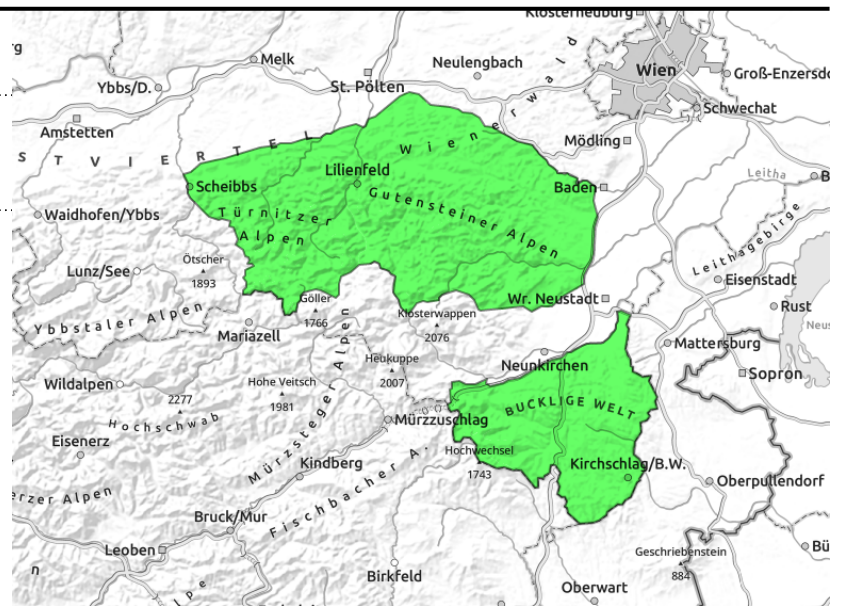
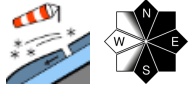


Exposition



17.03.2021

Tuerner Alpen, Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet



Es herrscht geringe Lawinengefahr!

Es herrscht geringe Lawinengefahr. Durch die Kombination aus Neuschnee und teils stürmischem Wind entstehen in den Hochlagen frische Tribschneelinsen. Gefahrenstellen existieren vereinzelt in den Leebereichen hinter Geländeübergängen.

Schneedeckenaufbau

In den Tüerner Alpen fielen um 20cm Neuschnee, weiter ostwärts waren die Mengen hingegen deutlich geringer. Ein ähnlicher Gradient zeichnet sich für Mittwoch ab, während in den Tüerner Alpen noch ein paar Zentimeter Neuschnee hinzukommen, schneit es im Wechselgebiet nur unergiebig. Die Neuschneezuwächse fielen (je nach Höhenlage und Exposition) auf zuvor ausgeaperte Böden oder stabile Altschneereste. Durch die Windeinwirkung sind zwar schlecht bindende, meist jedoch geringmächtige Tribschneelinsen entstanden.

Wetter

Am Mittwoch überwiegen in Niederösterreich neuerlich die Wolken und es ist mit Schneefällen zu rechnen. Der Niederschlagsschwerpunkt liegt wiederum in den Ybbstaler Alpen, weiter ostwärts fallen die Mengen geringer aus. Die Mittagstemperaturen liegen in 1000m bei -2 Grad, in 1500m bei -7 Grad und in 2000m bei -11 Grad. Zudem weht starker bis stürmischer Wind aus nordwestlichen bis nördlichen Richtungen.

Tendenz

Auch am Donnerstag ist mit Schneefällen zu rechnen, wobei die Mengen geringer ausfallen werden. Die Temperaturen bleiben mit Werten um -8 Grad in 1500m auf der winterlichen Seite. Im Hinblick auf die Lawinengefahr gilt es unverändert den Tribschnee zu beachten.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

